

UNIVERSITÄT OSNABRÜCK
Fachbereich Kultur- und Sozialwissenschaften

PROTOKOLL

der 68. Sitzung des Fachbereichsrats am 14.05.2025

<u>Ort:</u>	Raum 15/421 (Erweiterungsgebäude)
<u>Zeit:</u>	14.15 – 15.20 Uhr
<u>Anwesende Mitglieder:</u>	De Juan (Prof.), Diersen (WKM), Franz (Prof.), Golsch (Prof.in), Herzog (WKM), Jakubaschke (Prof.in, für Schlüter), Kunst (Prof.in), Meiners (MTV), Raß (Prof.), Ruffing, (Prof.in, für Schmidt), Sandeck (MTV), Sherif (Stud.), Vullbrock (Stud.in)
<u>Berichterstatter:in:</u>	Deeken (TOP 4), Franz (TOP'e 7 und 8)
<u>Entschuldigt:</u>	Schmidt, Schlüter
<u>Beratende Mitglieder:</u>	Härtling, Mertens, Schäfer
<u>Sitzungsleitung:</u>	Holst
<u>Protokoll:</u>	Wielage
<u>Gäste/Öffentlichkeit:</u>	vier Gäste

Festgestellte Tagesordnung:

01. Formalia
02. Berichte und Anfragen
03. Genehmigung des Protokolls vom 12.02.2025
04. Feststellung der Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Bericht zum Stand der „Harmonisierung von Verwaltungsprozessen“
2. Wahlen zu den Kommissionen und Ausschüssen des FB1 in der Gruppe der Studierenden
3. Ergänzung der Berufungskommission W2-Professur „Didaktik der Geschichte“
4. Änderung der Prüfungsordnung und der Modulbeschreibungen für den M.Sc. Geographie: Gesellschaft – Umwelt - Zukunft
5. Änderung der Modulbeschreibungen für den B.A. Europäische Studien
6. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

7. Berufungsvorschlag zur Besetzung der W3-Professur „Physische Geographie“ und Benennung einer Berichterstattung
8. Antrag auf Zulassung zur Habilitation und Bildung einer Habilitationskommission
9. Antrag auf Genehmigung eines Forschungsjahres im Institut für Geographie
10. Antrag auf Genehmigung eines Forschungssemesters im Institut für Sozialwissenschaften

TOP 01 *Formalia*

Herr Holst begrüßt die Anwesenden, den Berichterstatter und einige Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung des Fachbereichsrats sowie Beschlussfähigkeit fest.

Der Fachbereichsrat tagt hochschulöffentlich. Die Protokollführung übernimmt Frau Wielage.

TOP 02 *Berichte und Anfragen*

Der schriftlich zugegangene Bericht wird wie folgt ergänzt:

- Herr Holst begrüßt zwei neue Kolleginnen und einen Kollegen, die heute anwesend sind: Frau Dr. Barbara Hanke als Lehrstuhlverwalterin der Professur „Didaktik der Geschichte“, Frau Dr. Hannelore Oberpenning-Kröger als bereits seit längerem beschäftigte Mitarbeiterin an der Professur und Herrn Dr. François-Xavier Viallon als PostDoc im Graduiertenkolleg ECORISK. Die Genannten stellen sich und ihre Aufgabenbereiche kurz vor.
- Der Dekan berichtet, das Präsidium habe den Ausschreibungstext zur Besetzung der W2-Professur „Didaktik der Geschichte“ noch um Verknüpfungen an bestehende Forschungszentren und Kooperationen, mit Beispielen aus dem FB1, ergänzt. Der Text sei in dieser Fassung durch das MWK bereits genehmigt worden, die Stelle solle heute noch ausgeschrieben werden.
- Der Antrag von Frau Jakubaschke-Ehlers auf Verlängerung der Dienstzeit um ein zweites Jahr sei durch das Präsidium genehmigt worden.
- Der Zweitplatzierte Kandidat für die Besetzung der W2-Professur „Archäologie. Archäologie der Römischen Provinzen, Herr PD Dr. Marcus Zagermann, habe den Ruf angenommen und werde die Stelle voraussichtlich zum 01.10.2025 antreten.
- Nächste Woche finde das Jahresgespräch mit dem Präsidium statt. Von Herrn Hötter habe es bereits die Rückmeldung gegeben, dass die Finanzplanung erneut nachvollziehbar und stimmig sei. Hier gebühre Frau Wielage ein großes Lob. Im Übrigen sei die Themenliste wenig spektakulär. Es sei in den vergangenen Jahren für den Fachbereich eine positive Entwicklung zu verzeichnen gewesen.
- Das Thema „Zukunft der Fächer Kunst/Kunstpädagogik und Textiles Gestalten“ sei ebenfalls mit auf die Tagesordnung genommen worden. Hierzu solle ein Diskussionsprozess angestoßen werden.
- Herr Härtling ermuntert die Fächer, zahlreiche Vorschläge zur Förderung von Studierenden an die Studienstiftung des Deutschen Volkes einzureichen. Im vergangenen Jahr seien 3.600 Studierende gefördert worden und der FB1 sei dabei nur sehr gering vertreten gewesen.
- In der ZSK seien die Prüfungsordnungen und Modulbeschreibungen aus der Geographie und den Sozialwissenschaften problemlos durchgegangen. Der Start könne also zum WS 2025/26 erfolgen.
- Die Mittel für Lehre und Forschung aus dem Programm „Potentiale gestalten“ (sog. Porsche-Mittel) seien i.H.v. ca. 2,3 Mio. Euro zur Strukturbildung und Aufrechterhaltung bestehender Programme, wie z.B. „Lehrzeit“ für weitere 5 Jahre, zwischenzeitlich weitestgehend verplant.
- Zur Fortführung der Zertifikate FGF und NH gebe es noch keinen neuen Stand. VP Oltmer habe sich über die Bestätigung des Finanzierungsmodells aus dem FB1 gefreut und werde es als nächstes in die Studiendekanerrunde und die AG Lehre einbringen.
- Das Programm „Potentiale gestalten“ sei um ein Projekt zur Digitalisierung von Studium & Lehre erweitert worden mit dem Ziel, alle Akten im Rahmen des Campus Management-Systems zu digitalisieren.
- Die APO sei um einen Absatz ergänzt worden, der die Prüfung von Studienleistungen auf Plagiate nun offiziell ermöglicht.
- Herr Härtling resümiert zum Schluss über seine Aufgaben und Tätigkeiten an der Universität und im Fachbereich, die z.T. herausfordernd waren, aber auch Freude

gemacht hätten. Er werde zum Ende des Sommersemesters in den Ruhestand gehen und bedanke sich für die gute Zusammenarbeit. Herr Holst spricht ihm im Namen des Fachbereichs seinerseits einen großen Dank aus!

Weitere Berichtspunkte liegen nicht vor, Anfragen werden nicht gestellt.

TOP 03 *Genehmigung des Protokolls vom 12.02.2025*

Herr Mertens bittet um Korrektur zu TOP 20 auf Seite 11: Anstatt „dass Frau Lenschow viele Jahre einen von der EU geförderten Jean Monnet Lehrstuhl für Europäische Integration innehatte“ müsse es heißen „dass Frau Lenschow viele Jahre ein von der EU gefördertes Jean Monnet Center of Excellence in European Studies geleitet habe.“

Mit dieser Änderung wird das Protokoll der 67. Sitzung vom 12.02.2025 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil – genehmigt:

68/1

einstimmig (12 : 0 : 1).

TOP 04 *Feststellung der Tagesordnung*

Herr Holst teilt mit, dass es in TOP 4 um die Prüfungsordnung und die Modulbeschreibungen für den M.Sc. Geographie: Gesellschaft – Umwelt – Zukunft gehe und nicht um diejenigen des B.Sc. Geographie.

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird mit dieser Änderung festgestellt.

68/2

einstimmig (13 : 0 : 0).

Öffentlicher Teil

TOP 1 *Bericht zum Stand der „Harmonisierung von Verwaltungsprozessen“*

Herr Holst berichtet über zwei Schulungen zum Aufgabenbereich „Personalmaßnahmen“ und Anträge, wie Urlaub, Sonderurlaub etc., die durch das D2 und die Stabsstelle Organisationsentwicklung im Rahmen der Harmonisierung von Verwaltungsprozessen morgen und am 27.05.2025 für alle Verwaltungskräfte anberaumt worden sei.

Das Arbeitspaket „Lehraufträge“, welches zur Vereinheitlichung der Prozesse in allen Fächer diene, sei auf gutem Weg. Insbesondere der Prozess im Institut für Sozialwissenschaften weiche hier deutlich von den anderen ab. Es sei eine Ablaufsicherung, Dokumentation und Bereitstellung von Vorlagen geplant.

Das bisher größte Arbeitspaket zum Thema „Erreichbarkeit“ sei nun abgeschlossen und die aus der Anlage 3 ersichtliche Handlungsempfehlung erarbeitet worden. Damit solle eine verlässliche Kommunikation über Telefon (Anrufbeantworter) und eMail sichergestellt werden. Die dienstliche Erreichbarkeit, insbesondere auch im Homeoffice, gehöre zu den Dienstpflichten und sei bisher mitunter unzureichend gewesen. Durch die Umsetzung der Handlungsempfehlung könne Mehrarbeit vermieden werden, die Einhaltung liege in der Verantwortung der/des jeweiligen Fachvorgesetzten.

TOP 2 *Wahlen zu den Kommissionen und Ausschüssen des FB1 in der Gruppe der Studierenden*

Herr Holst trägt die dem Dekanat mitgeteilten Vorschläge für die Wahlen zu den Kommissionen und Ausschüssen des FB1 für die Amtszeit vom 01.04.2025-31.03.2026 vor und stellt diese zur Wahl:

- **Studienkommission**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Sandra Brockschmidt (GEO)	Merle Grotelüschen (GEO)
David Schober (GES)	Alexander Pracht (GES)
Jeannine Pöttker (KNST)	Henning Winter (KNST)
Lydia Kowalewsky (SOZ)	Jule Bredebusch (SOZ)
Merle Sofie Koring (IMIB)	Levke Maren Fiekas (IMIB)
Luzia Meyer-Rohen (TXG)	Muriel Florak (TXG)

68/3 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

- **Prüfungsausschuss Geographie**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Sven Tonk	Ana Santen

68/4 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

- **Prüfungsausschuss Geschichte**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Matthias Heinrichs *)	Alexander Pracht

*) Klärung einer Unsicherheit ist nach der Sitzung mit den Vertreterinnen der Studierendengruppe bilateral erfolgt.

68/5 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

- **Prüfungsausschuss Kunst/Kunstpädagogik**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Roxanna-Julia Walczak	Seda-Nur Taman

68/6 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

- **Prüfungsausschuss Sozialwissenschaften**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Lily Radtke	Jule Bredebusch

68/7 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

- **Prüfungsausschuss Textiles Gestalten**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Luzia Meyer-Rohen	Muriel Florak

68/8 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

- **Auswahlkommission Fach-Master Geographie: Gesellschaft – Umwelt - Zukunft**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Sven Tonk	Jelde Bohms

68/9 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

- **Auswahlkommission Fach-Master Geschichte**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Alexander Pracht	David Schober

68/10 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

- **Auswahlkommission Fach-Master Kunst und Kommunikation**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Roxanne Elora Mettner	Fabrice Deutsch

68/11 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

- **Auswahlkommission Fach-Master Europäisches Regieren in der Transformation**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Tino Böhmer	Lucas Bierkandt

68/12 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

- **Auswahlkommission Fach-Master Conflict Studies and Peacebuilding**

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Iuliia Ivanova	Philipp Bönner

68/13 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

Für die Auswahlkommission für den Fach-Master Soziologische Zeitdiagnose müssten zunächst ein Wechsel in der Hochschullehrer:innengruppe und dann Neuwahlen in der Studierendengruppe erfolgen:

- **Auswahlkommission Fach-Master Soziologische Zeitdiagnose**

Hochschullehrer:innen

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Prof. Dr. Kai-Olaf Maiwald	Prof.'in Dr. Katrin Golsch
Prof. Dr. Lars Gertenbach (für Prof. Dr. Hajo Holst)	

68/14 Hochschullehrer:innengruppe einstimmig (7 : 0 : 0).

Studierendengruppe

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Lina Kruse	Jana Püttmann

68/15 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

In der Auswahlkommission für den Fach-Master Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen (IMIB) habe die Gruppe der wiss. Mitarbeiter:innen zusätzlich zwei stellvertretende Mitglieder zur Wahl:

- **Auswahlkommission Fach-Master Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen (IMIB)**

Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Dr. Sebastian Musch	Maria Consuelo Flores Rojas
	Mira Hazzaa

68/16 Gruppe der wiss. Mitarbeiter:innen einstimmig (2 : 0 : 0).

Studierendengruppe

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter:innen</u>
Milena Wondre	Leonie Laryea
	Robert Jakob Pultke
	Clara Schäfer

68/17 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0).

TOP 3 *Ergänzung der Berufungskommission W2-Professur „Didaktik der Geschichte“*

Der Dekan erläutert, dass das Präsidium mit der Benennung von Herrn Zühlsdorf-Kersting als früheren Inhaber der Professur die Funktion als universitätsexternes Mitglied nicht einnehmen dürfe und aus der Berufungskommission ausscheiden müsse.

Für ihn solle nun Herr Barsch als ordentliches Mitglied nachrücken.

Anstelle von Herrn Barsch habe sich Herr Kuchler von der Universität Augsburg als erster Nachrücker bereit erklärt.

Herr Holst stellt den Vorschlag zur Abstimmung:

68/18 Hochschullehrer:innengruppe einstimmig (7 : 0 : 0)

In der Gruppe der Studierenden solle als zweite Nachrückerin Frau Nadine Fuhler hinzugewählt werden. Sie ersetze Frau Stein, die aus persönlichen Gründen aus der Kommission zurückgetreten sei.

68/19 Studierendengruppe einstimmig (2 : 0 : 0)

TOP 4 *Änderung der Prüfungsordnung und der Modulbeschreibungen für den M.Sc. Geographie – Gesellschaft – Umwelt – Zukunft*

Herr Deeken ist als Berichterstatter anwesend und führt aus, dass der Studiengang derzeit im 4. Semester laufe, so dass das Institut sichtbar gewordene kleine Mängel beheben wolle. Diese seien weitestgehend redaktioneller Art. Zudem werde eine Lehrveranstaltung umbenannt und eine zusätzliche Studienleistung eingeführt.

Frau Vullbrock erkundigt sich, weshalb Studierende sich spätestens zum Ende des lfd. Semesters zur Masterarbeit anmelden müssten und erst dann zum Kolloquium zugelassen würden. In ihren Augen widerspreche sich das. Herr Deeken erwidert, dass dies bisher getrennt voneinander geregelt gewesen sei und man habe damit keine guten Erfahrungen gemacht.

Herr Raß ergänzt, dass die Arbeit vor allem nicht vor der Anmeldung angefangen werden dürfe. Herr Franz fügt hinzu, dass die Themen der Masterarbeiten im Kolloquium vorgestellt und besprochen werden sollten, eine andere Reihenfolge passe daher nicht. Frau Sherif gibt zu bedenken, dass dann gewährleistet sein müsse, dass in jedem Semester ein Masterkolloquium stattfinde; dies sei im IfS nicht immer gewährleistet.

Für Herrn Holst sind diese Einschränkung und die von den Studierenden vorgebrachten Bedenken nachvollziehbar. Nach Auffassung von Herrn Raß müsse die Frage der Vorarbeiten geklärt werden, jedoch an anderer Stelle als in den Modulbeschreibungen. Herr Härtling fügt hinzu, dass es immer auch Einzelfallregelungen für Studierende geben könne. Grundsätzlich sei die in Rede stehende Regelung aber ein wichtiges Signal. Der Dekan stellt die Dokumente sodann zur Abstimmung:

68/20 einstimmig (13 : 0 : 0)

TOP 5 *Änderung der Modulbeschreibungen für den B.A. Europäische Studien*

Die nochmalige Beschlussfassung über die Modulbeschreibungen sei nur aus formalen Gründen nach einem Hinweis von virtUOS erforderlich, inhaltlich habe sich nichts verändert. Es gibt daher keine Nachfragen.

Der Dekan stellt die Modulbeschreibungen zur Abstimmung:

68/21

einstimmig (13 : 0 : 0)

TOP 6 *Verschiedenes*
Entfällt.

Sitzungsleitung:
gez. H. Holst

Protokoll:
gez. C. Wielage